



archivierte Berichte Fußball allgemein 2018/2019, Teil 1

Archiv 2013 -2018

Beitragsseiten

archivierte Berichte Fußball allgemein 2018/2019, Teil 1
VfB feiert Umbenennung des Stadions
Hermann Schmidmeier mit der Ehrenamtsurkunde ausgezeichnet
Ajax Stars zum Anfassen - Ajax Amsterdam nutzt Sttadion am Airport für eine Trainingseinheit
Flughafen München und VfB kooperieren
Michael Schütz neuer Trainer der Ersten
Stadion ohne Rasen
Alle Seiten

VfB feiert Umbenennung des Stadions

17.11.2018

Seit dem 30. Juli 2018 sind die Fußballer des VfB Hallbergmoos-Goldach Premiumpartner der Flughafen München GmbH. Eingefädelt und in die Verhandlungen involviert, die vor gut einem Jahr anliefen, waren der damalige Fußballabteilungsleiter Sascha Habel, der technische Leiter Hermann Schmidmeier, der Koordinator der zweiten und dritten Mannschaft Harry Schönwälder und als Vorstandsvertretung Michaela Reitmeyer. Als Gesprächspartner der FMG diente zunächst das Regionalbüro, wo man mit Herrn Rudolf Strehle und Frau Petra Pupp inhaltliche und sachliche Vertragsverhandlungen für ein gemeinsames Konzept führte. Ende Juni 2018 war es dann so weit, die Verhandlungen waren unter Dach und Fach und der VfB darf sich nun glücklich schätzen über 4 Jahre einen fünfstelligen Förderbeitrag von der FMG zu erhalten. Mit in die Verhandlung eingeflossen war auch die Umbenennung des Stadions, das nun „Stadion am Airport“ heißt.

Am Samstag 17.11. kam es dann zur offiziellen Feier dieses Vertragsabschlusses und dem ersten offiziellen Spiel im „Stadion am Airport“. Schon im Juli war die Bandenwerbung der FMG im Stadion angebracht worden, doch nun zum Spiel gegen den Tabellenersten der Landesliga den TSV 1880 Wasserburg präsentierte sich auch das Stadion auch im neuen Look. Von weitem sichtbar und dabei auch noch sinnvoll und für viele ein Geschenk gegen den kühlen Durchzug, der Schriftzug zwischen Stadionsdach und Glasumrandung. Der mittig in blau gehaltene Schriftzug „Stadion am Airport“ sowie die links und rechts auf weißen Grund gehaltene Werbetafeln mit dem Werbeslogan „Miteinander erreichen wir mehr“ mit dem Werbelogos von der FMG und dem VfB Hallbergmoos zieren nun das Stadion. Aber auch der Eingangsbereich zum Stadion weist deutlich auf die neue Partnerschaft hin. All dies bekamen die Vertreter vom Regionalbüro der FMG, Petra Pupp und Jochen Flinner, sowie Flughafen-Chef Dr. Michael Kerkloh zu sehen; als sie das Stadion betraten. Hier wurden sie vom VfB-Vorstand und den in der Führung der Fußballabteilung Tätigen empfangen. Vor großer Kulisse lud dann der ehemalige Fußballabteilungsleiter Sascha Habel alle in diesen tollen Deal involvierten ein vom Rasen aus kurz über die Entwicklung dieser Kooperation zu sprechen und die Gründe warum man diesem „Deal“ zugestimmt habe. Als Vertreter der Gemeinde stießen noch Bürgermeister Harald Reents und der geschäftsführende Beamte Herbert Kestler zu dieser illustren Runde. Von Seiten des VfB nahm der erste Vorsitzende Michael Ködel teil. Alle Beteiligten schilderten die positiven Aspekte dieser Kooperation. Für Dr. Michael Kerkloh ist diese Kooperation eine Selbstverständlichkeit. Schließlich sei der Flughafen mit mehr als 10.000 Beschäftigten ein großer Arbeitgeber. Da viele der Mitarbeiter aus der Region rund um den Flughafen kommen liegt dem Flughafenchef viel daran, ein verantwortungsvoller Nachbar und verlässlicher Partner der Region zu sein. Dazu gehört partnerschaftliche Zusammenarbeit und gesellschaftliches Engagement in der Region, dass sich in verschiedenen Facetten zeigt wie dem Bildungs-, Sozial- und Kultursponsoring. Hier beim VfB sei es das Sportponsoring und man freue sich auf eine enge Zusammenarbeit. Auch Bürgermeister Reents unterstrich, dass die Unterstützung des Flughafens im Gemeinderat positiv aufgenommen wurde und man deshalb der Umbenennung des Stadions zugestimmt habe. Michael Ködel dankte im Namen der Fußballer für die Förderung der Abteilung. Sascha Habel, der kurzweilig die Gesprächsrunde moderierte dankte auch noch mal dem Flughafen, der sich bei diesem Fest mit mehreren Sporttaschen an der Tombola beteiligte und in einem Pavillion alle Besucher einlud mit selbstgebastelten Fliegern gen Sonne und Preisen entgegen zu fliegen. Als Ehrengast wurde Dr. Kerkloh gebeten auch das Fass Freibier an zu schlagen was ihm auch mit Tipps vom Bürgermeister sehr gut gelang. Für die Fans war die Einweihung eine gelungene Veranstaltung, profitierten sie doch bei der Kälte von der neuen Verkleidung des Arenadaches, genossen das frisch gezapfte Bier, sahen ein wirklich gutes Fußballspiel und einige von ihnen konnten sich in der Pause noch über die Sporttaschen freuen und Michael Fiebig gewann den Hauptpreis Karten für das Champions-League Spiel der Bayern im Achtelfinale. 20.11.2018 cob

Filter:

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback







Hermann Schmidmeier mit der Ehrenamtsurkunde ausgezeichnet

14.11.2018

Eine ganz besondere Auszeichnung wurde dem ehemaligen technischen Leiter der VfB-Fußballabteilung Hermann Schmidmeier am Mittwoch, den 14.11. beim A-Jugend-Spiel des VfB in Moosinning übergeben. Schon im Mai dieses Jahr bei seiner Verabschiedung im großen Rahmen beim Landesligaspiel des VfB gegen Freising erhielt Schmidmeier vom bayrischen Fußballverband durch den Kreisehrenamtsbeauftragten Alois Kindseder Glückwünsche überbracht und die goldene Ehrennadel des BFV überreicht. An diesem Termin kündigte Kindseder auch an Schmidmeier auf die Vorschlagsliste für die Verleihung der Ehrenamtsurkunde des DFB zu setzen, konnte jedoch nicht versprechen ob sein Vorschlag angenommen würde. Aber der Antrag wurde angenommen, denn die Leistungen von Hermann Schmidmeier beeindruckten auch die Offiziellen vom DFB. Mehr als 25 Jahre für den Verein tätig, 25 Jahre fast täglich auf dem Fußballplatz und auf Fußballplätzen unterwegs, unzählige Gespräche mit Fußballern, Verband und Sponsoren und dann auch noch handwerklich unterwegs, um die Bandenwerbung der von ihm gefundenen Sponsoren anzubringen. Das alles veranlasste den DFB Hermann Schmidmeier zur Verleihung des DFB-Sonderpreises 2018 am 3.11. in der Allianz-Arena anlässlich des Bundesligaspiels FC Bayern München - SC Freiburg ein zu laden. Da Schmidmeier aber wegen des 80zigsten Geburtstages seines Vaters an diesem Tage verhindert war, nutzte Alois Kindseder das A-Jugendspiel in Moosinning, das er als Schiedsrichter leitete zur Überreichung der Urkunde. Hermann Schmidmeier freute sich riesig über diese besondere Auszeichnung und dass Kindseder es sich nicht nehmen ließ sie ihm persönlich zu überreichen. 15.11.2018 cob



Alois Kinseder, Hermann Schmidmeier mit der DFB-Ehrenurkunde und VfB Vereinspräsident Michael Ködel

Ajax Stars zum Anfassen - Ajax Amsterdam nutzt Stadion am Airport für eine Trainingseinheit

03.10.2018

Auf ihrem Weg zum Flughafen legten die Fußballer von Ajax Amsterdam in Stadion am Airport einen kurzen Stop ein um sich nach dem 1:1 Champions-League-Spiel gegen Bayern München noch einmal kurz aus zu laufen und um kleine Trainingseinheiten zu absolvieren. Das Stadion des VfB Hallbergmoos war voll besetzt, denn viele junge, aber auch ältere Fußballspieler des VfB Hallbergmoos wollten sich nicht die Möglichkeit entgehen lassen Stars wie den ehemaligen Manchester United Spieler Daley Blind(Nationalspieler) oder Klass-Jan Huntelaar (der bei Real Madrid, AC Mailand und dem FC Schalke als Torjäger erfolgreich war) einmal live beim Training zu sehen. Nach der Trainingseinheit nahmen sich noch viele der Spieler Zeit um den wartenden Nachwuchskickern Autogramme zu geben oder sich mit ihnen fotografieren zu lassen. Dabei zeigten sie keine Starallüren, sondern waren einfach nur offen und natürlich. Für den VfB Hallbergmoos war es ein große Ehre dieses junge Team begrüßen zu dürfen. 3.10.2018 cob





Auch der aus Kamerun stammende und dort in der Nationalelf spielende Torhüter André Onana geboren 1996 und als Jugendspieler beim FC Barcelona ausgebildete Keeper zeigte sich als sehr sympathischer Autogrammgeber



Matthijs de Ligt, der Kapitän des Ajax Amsterdam gilt als einer der besten Nachwuchsinnenverteidiger und stand auf der Wunschliste so mancher großer Vereine, auch bei Bayern München. Der 1999 geborene Niederländer war sehr begehrt für Fotoaufnahmen und nahm sich Zeit allen gerecht zu werden



Flughafen München und VfB kooperieren

30.07.2018



Es gibt Termine die prägen sich ein in der Historie eines Vereins, wie z.B. die Eröffnung des Sportforums 2011 mit Einweihung der Tribüne oder der Aufstieg der Fußballer in die Landesliga 2013. Nun reiht sich ein weiterer wichtiger Termin in die Chronik der Fußballabteilung des VfB Hallbergmoos ein. Seit dem 30. Juli 2018 sind die Fußballer des VfB Hallbergmoos-Goldach Premiumpartner der Flughafen München GmbH. Eingefädelt und in die Verhandlungen involviert, die vor gut einem Jahr anliefen, waren der damalige Fußballabteilungsleiter Sascha Habel, der technische Leiter Hermann Schmidmeier, der Koordinator der zweiten und dritten Mannschaft Harry Schönwälder und als Vorstandsvertretung Michaela Reitmeyer. Als Gesprächspartner der FMG diente zunächst das Regionalbüro, wo man mit Herrn Rudolf Strehle und Frau Petra Pupp inhaltliche und sachliche Vertragsverhandlungen für ein gemeinsames Konzept führte. Ende Juni 2018 war es dann so weit, die Verhandlungen waren unter Dach und Fach und der VfB darf sich nun glücklich schätzen über 4 Jahre einen fünfstelligen Förderbeitrag von der FMG zu erhalten. Mit in die Verhandlung eingeflossen war auch die Umbenennung des Stadions, das nun „Stadion am Airport“ heißt.

Richtig offiziell wurde dieser Vertrag am Montag den 30. Juli ab 17.00 Uhr umgesetzt. Trotz großen Stresses am Wochenende zuvor am Flughafen ließ es sich FMG Chef Dr. Michael Kerkloh nicht nehmen persönlich die neue Bandenwerbung gemeinsam mit vielen Vertretern vom VfB und der Gemeinde zu enthüllen. Dabei wies der Flughafenchef darauf hin, dass es im Interesse der FMG liege den Breitensport zu fördern, denn mit rund 10.000 Beschäftigten ist die FMG ein großer Arbeitgeber und will „Verbindung leben“. Also auch Verbindung mit dem Umfeld des Flughafens haben, dessen Ausbau vielen Gemeinden auch ein schmerzhaftes Wachstum zugleich aber auch einen deutlichen Anstieg an Gewerbesteuern gebracht hat. Die FMG fördere rund 1000 Initiativen in vielen Bereichen ob in Sport, Kultur, Bildung oder im sozialen Bereich und auch die eigenen Mitarbeiter, die sich ehrenamtlich engagieren. Der Flughafen sei wie auch die Gemeinde Hallbergmoos ein kleine Welt in sich, in der man sinnvolle Projekte unterstützen müsse, so Kerkloh und man hoffe dass der Verein VfB Hallbergmoos, das Geld in die Jugend- und Basisarbeit einsetze und nicht in den Kauf teurer Spieler. In der Pressekonferenz, die im überhitzten Schützenstüberl stattfand, stellte sich der Flughafenchef noch einmal den Fragen der Anwesenden. Er nutzte aber auch gleichzeitig die Möglichkeit allen Anwohnern des Flughafen zu danken, dafür dass man nach der Sperrung des Terminals 2 unter anderem viel geholfen haben und die Verletzung des Nachtflugverbotes durch ca. 12 Flüge nach der Öffnung des Terminals toleriert haben. Auf die Frage, wieso man nun neben der jährlichen Jugendunterstützung des VfB nun auch der Premium-Partner des Vereins werde erklärte der bekennende Borussia Dortmund-Fan, dass man den Werdegang des Vereins schon lange verfolge und hier sähe, dass viele Ehrenamtliche professionelle Arbeit leisten. Dank der Gemeinde böten sich auch gute Rahmenbedingungen im größten Verein von Hallbergmoos um Kinder- und Jugendliche beim Sport zu fördern. Bürgermeister Harald Reents bedankte sich noch mal für die Zusammenarbeit von Flughafen, Gemeinde und VfB, denn als Eigentümer der Sport-Anlagen habe der Gemeinderat bei den Verhandlungen vom VfB und der FMG auch ein Mitspracherecht gehabt und die Kooperation befürwortet. Sportreferent Heini Lemer wies noch mal auf die gesellschaftliche Relevanz des Vereins hin, denn mit rund 2300 Mitgliedern gehört jeder fünfte Hallbergmooser dem Verein an. Auch der noch ganz frisch im Amt stehende erste Vorstand Michael Ködel bedankte sich für das von der FMG in den Verein geschenkte Vertrauen und versprach mit dem Geld nicht Schweinsteiger zu kaufen, sondern es sinnvoll in der Jugend- und Basisarbeit einzusetzen.



Michael Schütz neuer Trainer der Ersten

03.06.2018



Michael Schütz freut sich auf seine Arbeit beim VfB

„Er war der Wunschkandidat“, „das beste Eisen im Feuer“ und „ein Mann mit einer tollen Vita“, so die Aussagen der Verantwortlichen bei der Vorstellung des neuen Trainers für das VfB Landesligateam Michael Schütz. Nach dem überraschendem Rückzug vom Trainergespann Mario Mutzbauer und Anselm Kühle, deren Niederlegung des Traineramtes nach Gesprächen im beiderseitigem Einverständnis stattfand, sah sich Abteilungsleiter Rene van Santvliet auf einmal und recht kurzfristig vor die Aufgabe gestellt, einen neuen Trainer zu finden. Gemeinsam mit dem an sich aus dem Amt geschiedenen Hermann Schmidmeier und Harry Schönwälder lud man am Montag 28. Mai drei vielversprechende Trainer zu ersten Sondierungsgesprächen ein. Am Ende war man sich einig Michael Schütz, der ehemalige Bayernligaspieler für Lohof und Landshut und langjähriger ehemaliger Trainer des Nachbarn und Landesligisten SE Freising war der Wunschkandidat. Schütz zeigte sich erfreut über das in ihn gesetzte Vertrauen, erbat sich jedoch einen Tag Bedenkzeit, zumal auch sein

Letzter Arbeitgeber der Absteiger aus der Bayernliga Chiemgau Traunstein informiert werden musste. Der in in der Nähe von Zolling wohnende zweifache Familienvater hat mit seinen 48 Jahren schon viel Erfahrung gesammelt, denn nicht nur als Spieler auch als Trainer habe er breitgefächerte Aufgaben übernommen. So war er in Palzing als Spielertrainer aktiv, war für den DFB und BFV als Trainerausbilder und Stützpunktrainer aktiv, habe 5 Jahre in Eching den Aufbau der Jugendteams mit Erfolg koordiniert. Leider habe er es nicht geschafft den Klassenerhalt für die erst frisch in die Bayernliga aufgestiegenen Traunsteiner zu sichern, aber immerhin hatte Schütz sie noch in die Relegation geführt. Den VfB Hallbergmoos so Schütz habe er in der letzten Saison zweimal beobachtet, wobei er einen Sieg und eine Niederlage mit erlebt habe. Er sähe viel Potential im Team, wolle aber in Gesprächen die Fußballer erst mal näher kennenlernen und klären warum die Mannschaft bei ihrer Niederlage so lustlos gewirkt habe. Wichtig seien ihm auch die älteren Spieler beim VfB, denn ihre Erfahrung ist wichtig um Kontinuität in das Spiel zu bringen. Sein Credo lautet „Fit gewinnt“ und deshalb gilt es für Schütz, der bisher noch keinen Co-Trainer hat, in der Vorbereitung den Leistungsstand des Teams zu sehen und ein zu schätzen. Er ist ein Vertreter des Offensiv-Fußballs und hofft mehr Leidenschaft im Spiel zu sehen. Auf der anderen Seite ist er aber auch sehr besorgt um das Wohl der Spieler und möchte daher eine Woche eher mit dem Aufbautraining und der Saisonvorbereitung starten da laut Vorbereitungsplan schon Mitte Juni eine Woche mit drei Spielen bzw. 2 Spielen und einem Turnier ansteht. Bei diesem Pensum muss man gut vorbereitet sein um so Verletzungen zu vermeiden, denn das war ein Problem bei Traunstein viele Verletzte und deshalb kein Anknüpfen an die starken Leistungen die zum Aufstieg geführt hatten.



Verantwortliche von der Fußballabteilung begrüßen Michael Schütz v.l.n.r. Jogi Gaiser, Hermann Schmidmeier, Rene van Santvliet, Michael Schütz, Harry Schönwälder, Michaela Reitmeyer, Dr. Ottmar Gala Brosch, Dan Sear

Stadion ohne Rasen

Juni 2018

Kein Grün sondern ohne blasse Erde zierte derzeit den Platz im Stadion. Die Arbeiten zur Auslegung des neuen Rasens haben begonnen.





Top